

Das Sample errechnete sich aus folgenden Überlegungen:

- Die Gemeinde Triesenberg zählt 2348 Einwohner (31.12.1988). Davon sind 1558 Bürgerinnen und Bürger.

- Die Jahrgänge der drei Altersgruppen sind vertreten:

* A I (1968-59): 277 Personen (38,0 %)

* A II (1948-39): 207 Personen (28,5 %)

* A III (1928-): 244 Personen (33,5 %)

Total: 728 Personen (100 %)

- Es wurden nur Einheimische mit Wohnsitz in Triesenberg berücksichtigt.

- Aufteilung nach Geschlecht:

* Frauen: 380 (52,2 %)

* Männer: 348 (47,8 %)

- In den einzelnen Altersgruppen sind die Geschlechter folgendermassen verteilt:

* A I: 114 Frauen (41 %)

163 Männer (59 %)

* A II: 116 Frauen (56 %)

91 Männer (44 %)

* A III: 150 Frauen (61,5 %)

94 Männer (38,5 %)

- Zusammen mit den anderen aussersprachlichen Variablen, *Beruf-Art* und *Berufs-Ort*, können die rechnerisch möglichen Zellen erstellt werden. Die Gruppe A III der "Alten" wird nur nach der Variable *Geschlecht* unterschieden, die beiden anderen nach allen. Dies ergibt für die Gruppen A I und A II 16 mögliche Kombinationen.

- In jeder dieser Zellen, die sich aus den Altersgruppen A I und A II erstellen lassen, sind, um den Umfang der Arbeit nicht zu sprengen, rein rechnerisch drei Informant/innen angenommen, was eine Zahl von 48 (16 x 3) ergibt.

- Mit den zehn Informanten aus A III ergibt sich eine Totalgrösse des Samples von 58 Informanten.

Um der realen Bevölkerungsstruktur gerecht zu werden, wurden die Zellen gemäss dem Geschlechteranteil gefüllt. Von 100 % Informanten aus A I und A II entfallen 57,3 % auf Gruppe A I und 42,7 % auf Gruppe A II. Deshalb sollte A I mit 28 Informanten und A II mit 20 Informanten vertreten sein.

Die Gruppe A III wird mit zehn Informanten gefüllt. Gemäss realem Geschlechteranteil ergibt das sechs Frauen und vier Männer.